Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Beitrag

Christina Stockmeier von den Hubertusschützen Höslwang ist die bisher letzte in der langen Reihe der Lichtgewehrgaukönige des Schützengaues Chiemgau Prien. Als beste von 81 Mädchen und Buben aus 15 der 20 Gauvereine holte sie sich beim 14. Lichtgewehr- und Lichtpistolen-Gauschiessen auf der Schiessanlage der „Elfer“ von Wildenwart die heiß begehrte Scheibe der Lichtgewehrgaukönigin. Bei der Siegerehrung im Saal der Schlosswirtschaft überreichte Gaujugendleiter Andreas Wimmer der besten Schützin die Siegerscheibe; auf den weiteren Plätzen folgten Julian Vasilcanu, Franz Wörndl und Sebastian Semmler, alle von der SG Hittenkirchen.

Die Mannschaft der SG Endorf mit Andrea Noreia Wimmer und Jonas Hertreiter entschied die Wanderpokal-Mannschaftswertung für sich. Sie verwiesen die Hubertusschützen aus Höslwang, die Altschützen aus Eggstätt und die SG Hittenkirchen auf die Plätze. Den Hauptpreis des Gauschiessens, einen Schlitten, gestiftet vom Frasdorfer Bürgermeister Daniel Mair, holte sich Ursula Maria Wimmer von der SG Endorf, die Ehrenscheibe von Gauschützenmeister Andreas Wimmer und die Ehrengaben von Herzog Max in Bayern und Herzog Franz von Bayern gewannen Eva Hamm von den „Elfern“ aus Wildenwart, David Mieslinger von der SG Endorf und Thomas Steiner von den Altschützen Rohrdorf.

Die Gaueinzelmeisterschaft gewann in der Klasse zehn bis zwölf Jahre stehend bei den Buben Adrian Frank, SG Schafwaschen Rimsting und bei den Mädchen Pauline Künzel, Jungschützen Eggstätt. Die Klasse bis neun Jahre entschied bei den Buben Jonas Hertreiter für sich, bei den Mädchen Andrea Noreia Wimmer, beide von der SG Endorf Die Punktwertung gewann Elias Dangl aus Rohrdorf, vor Felix Maisch, Frasdorf, Julian Ausberger, Höslwang, Franz-Xaver Schnaiter, Hittenkirchen und Josefine Aigner, Breitbrunn.

Mit der Lichtpistole erzielte Maximilian Wenrich, SV Eintracht Halfing den besten Treffer auf Ring, gefolgt von Ursula Maria Wimmer, Endorf und Adrian Frank, SG Schafwaschen Rimsting. Auf Blattl waren mit der Lichtpistole erfolgreich Antonia Thalhauser, Breitbrunn vor Lukas Preuße, Frasdorf und Theresa Babinger, Eggstätt. Mit 15 Mannschaften und 81 Buben und Mädchen aus 15 der 20 Gauvereine beteiligten sich erfreulich viele Kinder an diesem Vergleichsschiessen, freute sich Gaujugendleiter Andreas Wimmer. Die größten Mannschaften stellten die Hubertusschützen aus

Höslwang, vor den Thomasschützen aus Frasdorf, den gastgebenden „Elfern“ aus Wildenwart sowie – mit gleicher Teilnehmerzahl – die SG Endorf und die SG Amerang, die ersten teilnehmenden Mannschaften bekamen ein Tragerl Spezi für ihre Leistung.

Das Lichtgewehrschiessen ist seit 14 Jahren fester Bestandteil im Jahresprogramm des Schützengaus Chiemgau-Prien. „Im kommenden Jahr werden wir einen neuen Versuch starten“, so Gaujugendleiter Andreas Wimmer. Die Vereine wollen damit Nachwuchs gewinnen und Kinder spielerisch an das Sportschiessen heranführen. Die Lichtgewehre sind auf den ersten Blick von einem „normalen“ Gewehr nicht zu unterscheiden. Sie sind jedoch leichter und haben keinen Rückschlag. Es gibt bei der Schussabgabe kein Geräusch und natürlich ist High-Tech für Kinder und Jugendliche immer spannend. „Das Schießen mit den Lichtgewehren trainiert Ausdauer und Konzentration, Kraft und Reaktion, Koordination und Schnelligkeit – umfassend und vom ersten Moment an!“, fasst Gaujugendleiter Andreas Wimmer die Vorteile des Lichtgewehrs für die Ausbildung der Jungschützen zusammen. „Dank des leichten Sportgeräts können bereits Achtjährige diesen Sport ausüben. Durch die einfache Handhabung des Lichtgewehrs können auch Anfänger schnell und unmittelbar erste Erfolge erzielen! Lichtschießen mit Lichtgewehren ist absolut gefahrlos und es unterliegt nicht den Einschränkungen durch das Waffengesetz. Dies ermöglicht die gefahrlose Heranführung an den Schießsport bereits in jungen Jahren“.

Er bedankte sich bei allen die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen hatten, vor allem bei den Standaufsichten und den Auswertern, die auch bei allen talentfreien Schützen die Ruhe bewahren mussten.

Bericht und Fotos: Heinrich Rehberg –

Christina Stockmeier von den Hubertusschützen Höslwang ist die die 14. in einer langen Reihe der Lichtgewehrgaukönige des Schützengaues Chiemgau Prien. Als beste von 81 Schützen aus 15 der 20 Gauvereine holte sie sich beim 14. Lichtgewehr- und Lichtpistolen-Gauschiessen auf der Schiessanlage der „Elfer“ von Wildenwart die heiß begehrte Scheibe und den Pokal der Lichtgewehrgaukönigin.

Den Hauptpreis des Gauschiessens, einen Schlitten, gestiftet vom Frasdorfer Bürgermeister Daniel Mair, holte sich Ursula Maria Wimmer von der SG Endorf,

Der Gaulichtgewehr-Jugendleiter des Schützengaues Chiemgau Prien Andreas Wimmer (hinten Mitte) mit der neuen Lichtgewehrkönigin Christina Stockmeier von den Hubertusschützen Höslwang (davor) und die weiteren Sieger des 14. Lichtgewehr- und Lichtpistolen-Gauschiessens auf der Schiessanlage der „Elfer“ von Wildenwart

Kasten Ergebnisse

Lichtgewehrgaumeisterschaft 2023 / Lichtpistolengaumeisterschaft 2023

Lichtgewehrgaumeisterschaft 2023

Jahrgang 2016 Schüler 6 männlich

1. Simon Ofner, Thomasschützen Frasdorf

Jahrgang 2015 Schüler 7 weiblich

1. Valentina Politz, Hubertusschützen Höslwang

Jahrgang 2015 Schüler 7 männlich

1. Luca Grünert, Thomasschützen Frasdorf

Jahrgang 2014 Schüler 8 weiblich

1. Sara Just, Thomasschützen Frasdorf

Jahrgang 2014 Schüler 8 männlich

1. Jonas Hertreiter, SG Endorf

Jahrgang 2013 Schüler 9 weiblich

1. Elisabeth Plank, Sägschützen Eggstätt

Jahrgang 2013 Schüler 9 männlich

1. Julian Vasilcanu, SG Hittenkirchen

Jahrgang 2012 Schüler 10 weiblich

1. Magdalena Rupp, Die Elfer Wildenwart

Jahrgang 2012 Schüler 10 männlich

1. Leonhard Fischer, Sägschützen Eggstätt

Jahrgang 2011 Schüler 11 weiblich

1. Antonia Summerer, Schützengilde Gollenshausen

Jahrgang 2011 Schüler 11 männlich

1. Maximilian Wenrich, SV Eintracht Halfing

Lichtpistolengaumeisterschaft 2023

Jahrgang 2016 Schüler 6 weiblich

1. Paula Bach, Schützengilde Gollenshausen

Jahrgang 2016 Schüler 6 männlich

1. Martin Mühlnickel, SG Endorf

Jahrgang 2015 Schüler 7 männlich

1. Luca Grünert, Thomasschützen Frasdorf

Jahrgang 2014 Schüler 8 weiblich

1. Lea Götzinger, Jungschützen Eggstätt

Jahrgang 2014 Schüler 8 männlich

1. Julian Ausberger, Hubertusschützen Höslwang

Jahrgang 2013 Schüler 9 weiblich

1. Johanna Kronast, Die Elfer Wildenwart

Jahrgang 2013 Schüler 9 männlich

1. Julian Vasilcanu, SG Hittenkirchen

Jahrgang 2012 Schüler 10 weiblich

1. Nina Frommwieser, SG Schafwaschen Rimsting

Jahrgang 2012 Schüler 10 männlich

1. Lukas Preuße, Thomasschützen Frasdorf

Jahrgang 2011 Schüler 11 weiblich

1. Ursula Maria Wimmer, SG Endorf

Jahrgang 2011 Schüler 11 männlich

1. Maximilian Wenrich, SV Eintracht Halfing

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Hartwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Urkunde
Urkunde
Urkunde

Urkunde

Urkunde

Urkunde
COLA

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Urkunde
Urkunde

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Urkunde

Urkunde
Urkunde
Urkunde

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

Kategorie

Anton Hötzelsperger
13. Februar 2023
Höslwangerin Beste beim Schützengau Chiemgau Prien

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Frasdorf
5. Höslwang
6. München-Oberbayern
7. Schützengau Chiemgau-Prien